

Optic-Augenblick Cup 2013

Auch dieses Jahr führte Heini Weber von Optic Augenblick den Optic Augenblick Cup auf der Tennisanlage der Tennisfreunde Schönau am Königssee durch. Dieses Turnier für Nachwuchsspieler/innen wurde bereits das drittemal veranstaltet. Heuer waren Knaben ab Jahrgang 1999 und Mädchen ab 1998, die an der Meden Runde teilgenommen haben, spielberechtigt. Weil es bei diesem Turnier um insgesamt 100,- Preisgeld geht, freuten sich die Kinder schon seit Wochen darauf. Die Teilnahmebedingungen sollen gezielt die jüngeren Nachwuchsspieler/innen fördern und zur Teilnahme an den Ligaspielen des BTV animieren.

Teilgenommen haben heuer 12 Spieler/innen, 7 Knaben und 5 Mädchen. Gespielt wurde in einem 16er Tableau mit 4 x Rast, ein Satz, bis 6. Eine Neuerung heuer war, dass „no Add“ gespielt wurde. Bei Einstand zählt der nächste gespielt Punkt zum Spielgewinn. Dadurch wurde die Spieldauer der einzelnen Sätze wesentlich verkürzt. Die Sieger in der ersten Runde ermittelten per Würfel ob sie auf der rechten oder auf der linken Seite des Tableaus weiter spielen. Von Anfang an waren spannende Spiele zu sehen. Bis zu den Viertelfinalen konnten die Mädels sehr gut mithalten. Ab da waren die Knaben dann etwas stärker. Nur Sophie Brandner schaffte es ins Halbfinale. Dort traf sie auf Lukas Horstmann und musste sich diesem 6:3 geschlagen geben. Lukas war die große Überraschung. Er ist noch sehr jung, hat sich aber gegen ältere gut durchgesetzt. Das zweite Halbfinale bestritt Dauersieger Janis Kolb gegen Sebastian Kistenmacher. Janis konnte sich als amtierender Titelverteidiger gegen Sebastian mit 6:2 durchsetzen.

Im Spiel um den dritten Platz lies Sebastian Kistenmacher Sophie Brander keine Chance und gewann 6:0. Das Finale zwischen Janis Kolb und Lukas Horstmann ging auch sehr klar mit 6:1 an den alten und neuen Gewinner des Optic Augenblick Cup's, Janis Kolb. Er hat zum 3. Mal den Titel geholt. Nächstes Jahr kann er diesen leider nicht mehr verteidigen da es dann zu alt ist. Das gibt allerdings den jüngeren Spieler/innen, die heuer noch unterlegen waren, die Chance sich das Preisgeld zu verdienen.

Im Anschluß an das Finale lobte Heini Weber die faire Spielweise aller Teilnehmer/innen. Sehr erfreulich ist es auch, dass alle Teilnehmer bis zur Siegerehrung am Platz bleiben und den Finalspielen zusahen. Auch die zahlreichen Zuschauer, Eltern, Onkeln, Tanten usw. blieben bis zum Schluss dabei. Der besondere Dank von Vorstand Heini Weber galt den Trainern (Sepp und Steffi Moldan, Anton Grassl, Volker Dierauf) und der Jugendsportwartin Gabi Moldan.

Nächstes Jahr, am letzten Ferienwochenende im September, wird der Optic Augenblick Cup wieder stattfinden, das ist ein Versprechen!

H.W.

